

Abstract

„Wege psychisch beeinträchtigter Menschen in die EM-Rente –
Verläufe, Hintergründe, Präventionspotentiale und
Rückkehrperspektiven in Arbeit“

**Dr. Sebastian Klaus, Dr. Alexander Meschnig, Prof. i.R. Dr. Ernst von
Kardorff**

Ausgehend von der Zunahme von Erwerbsminderungsrenten wegen psychischer Störungen wird der Frage nach den Gründen für ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Erwerbsleben nachgegangen. Anhand einer Mixed-Method-Verlaufsstudie (Fragebogen und episodische-narrative Interviews) werden die oft langen Wege psychisch beeinträchtigter Menschen in die Erwerbsminderungsrente aus deren subjektiver Sicht rekonstruiert. Im Mittelpunkt stehen dabei Formen ihrer Krankheits- und Lebensbewältigung, der (Nicht-)Inanspruchnahme fachlicher Hilfen und die retrospektive Identifikation von Präventionsangeboten. Darüber hinaus geht es um die Situation der Befragten in der Erwerbsminderungsrente und um deren Motivation zu einem möglichen Wiedereintritt in das Erwerbsleben und der dafür erforderlichen Hilfestellungen.